

"Downton Abbey" trifft "Frozen" - das Ergebnis: Ein historisches Fantasy-Abenteuer über Freundschaft, Familie und Verrat

Dänemark des 19. Jahrhunderts, wo Geheimnisse töten können und Magie ein Geschenk ist, das einem das Leben kostet. Für Marit Olsen dreht sich bei Magie alles um Strategie: Sie fließt ungehindert durch ihr Blut, aber jede Anwendung hinterlässt eine tödliche, eisartige Ansammlung in ihren Adern, die Firn genannt wird. Marit weiß, wie gefährlich es ist, zu viel Firn aufzubauen - schließlich hat es ihre Schwester getötet. Und sie hat sich geschworen, niemals ihre Fadenmagie einzusetzen. Aber als Eve, eine Waise, die Marit wie eine kleine Schwester betrachtet, von der wohlhabenden, einstigen Primaballerina Helene Vestergaard adoptiert wird, würde Marit alles tun, um an Eves Seite zu bleiben. Sie beschließt, den Firn zu riskieren, und nutzt Magie, um sich einen Job als Näherin im Vestergaard-Haushalt zu sichern.

Aber Marit hat eine zweite, versteckte Absicht: Ihr Vater starb, als er in den Juwelenminen der Vestergaards arbeitete. Und sie ist sich sicher: Es kann kein Unfall gewesen sein. Marit ist fest entschlossen, um jeden Preis die Wahrheit herauszufinden. So auch um den Tod des Familienoberhaupt der Vestergaards, um das schwierige Verhältnis zwischen Helene Vestergaard und ihrem Schwager und auch um die Frage, warum Helene so viel Wert darauf legt, dass alle ihre Dienstboten magische Fähigkeiten haben. Je näher Marit der Wahrheit über die Familie Vestergaard kommt, desto mehr erkennt sie, dass sie und alle, die sie liebt, in Gefahr sind. Als sie sich mitten in einer heimtückischen Täuschung wiederfindet, die bis zum König von Dänemark reicht, kann Magie das einzige sein, was sie retten kann - wenn sie sie nicht vorher tötet ...

Fantasy, die einen schier zum Ausflippen bringt - will man ein spannendes Abenteuer mit dem gewissen Etwas erleben, muss man unbedingt zu einem Buch von Emily Bain Murphy greifen. Aber nicht nur diesbezüglich sind die Geschichten der US-Amerikanerin nur äußerst schwer zu toppen. Diese bieten alles, was ein Leserherz sich nur wünschen kann. Kein Wunder, dass man, erst einmal mit der Lektüre begonnen, "Ein Geheimnis aus Magie und Eis" nicht mehr weglegen kann; und auch nicht weglegen möchte. Die Handlung bereitet Mädchen wie Jungen gleichermaßen unfassbar großen Spaß, hat dabei definitiv Potenzial zum absoluten Lektürehit. Bain Murphy erweist sich als Talent, das seinesgleichen auf dem Literaturmarkt sucht. Ihr Schreibkönnen ist einfach nur wow, wow, wow; der schiere Wahnsinn! Da haut's einen glatt vom Hocker!

Die Jugendliteratur hat mit Emily Bain Murphy einen neuen Schriftstellerstar. Was sie schreibt, amüsiert nicht nur Teenager so richtig. "Ein Geheimnis aus Magie und Eis" gehört unbedingt ins Bücherregal. Denn hier erfährt man ein Fantasy-Abenteuer über zwei unzertrennliche Freundinnen in einer außergewöhnlichen Welt voller Magie, aufregender Balletttänze, zauberhafter Kleider und gefährlicher Intrigen. Kein Wunder, dass man mit dieser Lektüre partout nicht aufhören kann. Kaum beim letzten Satz angekommen, fängt man mit dem Lesen wieder von vorne an. Denn die Story macht nicht nur ganz schwindelig, sondern darüber hinaus hochgradig süchtig. Grandioser noch als Drogen!

Susann Fleischer 27.03.2023

Quelle: www.literaturmarkt.info